

Am 10.05.2017 fand die Eröffnung der neuen Altpapiersortieranlage der ROWE GmbH (Duisburger Straße 120) in Nürnberg statt. Neben der Errichterfirma, Bavaria Entsorgungstechnik, und dem Lieferanten der Nahinfrarotsortiertechnik, REDWAVE, nahmen der Wirtschaftsreferent der Stadt Nürnberg, Herr Dr. Fraas, der Präsident der IHK Nürnberg, Herr von Vopelius, der Abfallwirtschaftsbetrieb Stadt Nürnberg (ASN), vertreten durch Herrn Bock, die Hafen Nürnberg-Roth GmbH, vertreten durch Herrn Christgau und der Gesellschafter der ROWE GmbH, die Firma Hofmann Büchenbach, vertreten durch Herrn Rainer Hofmann, an den Feierlichkeiten teil.

In der Begrüßung durch den Geschäftsführer der ROWE GmbH, Herrn Christian Ascherl-Landauer, wurde die Tradition des Standorts im Nürnberger Hafen und die Historie des Unternehmens hervorgehoben. Schließlich befindet sich ROWE seit 1993 auf dem Grundstück im Nürnberger Hafen und die erste Eintragung der Firma geht in das Jahr 1969, zwar noch unter einem anderen Firmennamen, zurück.

Durch den Neubau der Sortieranlage und der Überdachung für insgesamt rund 4Mio€ bestätigt ROWE die enge und lange Partnerschaft zur Stadt Nürnberg, da über 90% der Altpapiermengen für die Altpapiersortieranlage aus dem Städtedreieck Nürnberg, Fürth und Erlangen kommen. Herr Dr. Fraas stellte den hohen logistischen Aufwand in den Vordergrund den die ROWE GmbH betreibt um die Altpapiermengen zu bewegen und das damit verbundene professionelle Know-How im Unternehmen. Auch für die hohe Investitionsbereitschaft bedankte sich der Wirtschaftsreferent und damit trage die ROWE GmbH zu einer Sicherung der 150 Arbeitsplätze am Standort im Nürnberger Hafen bei, so Herr Dr. Fraas.

Herr Bock vom Abfallwirtschaftsbetrieb Stadt Nürnberg (ASN) betrachtete in seinen Grußworten auch die vorliegende Rechtsunsicherheit für die private Entsorgungswirtschaft kritisch und stellte die ROWE GmbH als innovatives und zukunftsweisendes Unternehmen, mit der Entscheidung in den Bau einer neuen Papiersortieranlage, in der Altpapieraufbereitung und Altpapierverwertung heraus. Auch Herr Bock betonte die lange und partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen ROWE, als privates Entsorgungsunternehmen, und der kommunalen Abfallwirtschaft der Stadt Nürnberg.

Der IHK-Präsident Nürnberg, Herr von Vopelius, sieht in der Investition der ROWE GmbH auch eine Möglichkeit das im Unternehmen vorhandene Know-How in andere Länder, wie z.B. Asien, zu transportieren. Hierzu sollen weitere Kontakte geknüpft werden, zum Beispiel mit der Partnerstadt der Stadt Nürnberg in China, Shenzhen, mit rund 15 Millionen Einwohnern. Kritisch betrachtete Herr von Vopelius die starke Tendenz zur Rekommunalisierung und mahnte an, dass die private Entsorgungswirtschaft ebenso einen Platz haben müsse wie die kommunale Abfallwirtschaft. Hier müsse in einer Partnerschaft zusammengearbeitet werden, so Herr von Vopelius, und das beste Beispiel dafür zeige die ROWE GmbH mit dem Abfallwirtschaftsbetrieb Stadt Nürnberg (ASN).

Entsorgungsfachbetrieb

Im Anschluss konnten die Gäste die hochmoderne Sortieranlage für Altpapier besichtigen und dem technischen Anlagenleiter, Herrn Karlheinz Mankus, bei seiner täglichen Arbeit im Leitstand und in der Sortieranlage über die Schulter schauen. Die Veranstaltung wurde mit einem gemeinsamen Imbiss und interessanten Gesprächen beendet.

Herr Christian Ascherl-Landauer, Geschäftsführer der ROWE GmbH, bedankte sich bei allen Gästen für den Besuch und bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die Unterstützung bei der Organisation der gelungenen Einweihungsfeier.

Christian Ascherl-Landauer, ROWE GmbH, Nürnberg, 10.05.2017